

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

21. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 14. November 1968	Nummer 144
--------------	---	------------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
21260	31. 10. 1968	RdErl. d. Innenministers Berichterstattung bei Erkrankungen an Kinderlähmung	1780
230	24. 10. 1968	Bek. d. Ministerpräsidenten Genehmigung einer Ergänzung und einer Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für das Gebiet des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk	1780
71342		Berichtigung zu den RdErl. d. Ministers für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 23. 8. 1968 (MBL. NW. S. 1543/SMBL. NW. 71342) und v. 24. 8. 1968 (MBL. NW. S. 1544/SMBL. NW. 71342) Führung des Liegenschaftskatasters	1780
763	15. 10. 1968	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Genehmigungsbescheid zur Auflösung von kleineren Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit	1780

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
29. 10. 1968	Bek. — Fort- und Ausbildung von Angehörigen der Entwicklungsländer in der BRD; Tropenmedizinischer Lehrgang	1781
	Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr	
21. 10. 1968	Bek. — Bekanntmachung nach der Wirtschaftsprüferordnung	1781
	Personalveränderungen	
	Ministerpräsident — Chef der Staatskanzlei	1781
	Hinweise	
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 21 v. 1. 11. 1968	1781
	Inhalt des Amtsblattes des Kultusministeriums Land Nordrhein-Westfalen Nr. 8 — August 1968	1782

I.

21260

**Berichterstattung
bei Erkrankungen an Kinderlähmung**

RdErl. d. Innenministers v. 31. 10. 1968 —
VI A 4 — 44.12.71

In dem RdErl. v. 14. 8. 1964 (SMBL. NW. 21260) wird
in Nummer 1.4 in der vorletzten Zeile das Wort

„Erkrankungsverdachts-“

gestrichen.

— MBl. NW. 1968 S. 1780.

230

**Genehmigung einer Ergänzung
und einer Änderung des Gebietsentwicklungsplanes
für das Gebiet des Siedlungsverbandes
Ruhrkohlenbezirk**

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 24. 10. 1968 —
II A 3 — 60.70 — 1519'68

In Ergänzung des Gebietsentwicklungsplanes für das
Gebiet des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk (MBl.
NW. 1966 S. 2203-SMBL. NW. 230) ist die von der Ver-
bandsversammlung am 1. Juli 1966 beschlossene Dar-
stellung eines Gewerbe- und Industrieansiedlungsberei-
ches im Stadtgebiet Wattenscheid von mir mit Erlaß vom
26. März 1968 — II A 3 — 60.70 — 2 68 — als Richtlinie
für behördliche Entscheidungen, Maßnahmen und Planun-
gen, die für die Raumordnung Bedeutung haben, gemäß
§ 16 Abs. 3 u. 6 des Landesplanungsgesetzes vom 7. Mai
1962 (GV. NW. S. 229 / SGV. NW. 230) im Einvernehmen
mit dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Ver-
kehr, dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten und dem Arbeits- und Sozialminister genehmigt
worden.

Ferner ist als Änderung des genannten Gebietsentwick-
lungsplanes die vom Verbandsausschuß des Siedlungs-
verbandes Ruhrkohlenbezirk am 3. April 1968 beschlos-
sene Darstellung eines Gewerbe- und Industrieansied-
lungsbereiches im Stadtgebiet Castrop-Rauxel als Richt-
linie für behördliche Entscheidungen, Maßnahmen und
Planungen, die für die Raumordnung Bedeutung haben,
gemäß § 16 Abs. 3 u. 6 des Landesplanungsgesetzes mit
Erlaß vom 16. September 1968 — II A 3 — 60.70 —
807'68 — von mir genehmigt worden.

Die Ergänzung und die Änderung des Gebietsentwick-
lungsplanes werden gemäß § 23 Abs. 4 des Landes-
planungsgesetzes vom 7. Mai 1962 in den Diensträumen
der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen in
Düsseldorf, der Landesbaubehörde Ruhr in Essen und
der kreisfreien Städte, auf deren Bereich sich die Planung
erstreckt, zur Einsicht für jedermann ausgelegt.

Düsseldorf, den 24. Oktober 1968

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen

Heinz Kühn

— MBl. NW. 1968 S. 1780.

71342

Berichtigung

zu den RdErl. d. Ministers für Wohnungsbau und
öffentliche Arbeiten v. 23. 8. 1968 (MBl. NW. S. 1543/
SMBL. NW. 71342) und v. 24. 8. 1968 (MBl. NW. S. 1544/
SMBL. NW. 71342)

Führung des Liegenschaftskatasters

Im ersten Satz der Nummer 4.3 des RdErl. v. 23. 8. 1968
sind am Schluß die Worte

„zu machen“

einzufügen.

In Nummer 4.1 des RdErl. v. 24. 8. 1968 ist das Wort

„qualifizierten“

durch das Wort

„klassifizierten“

zu ersetzen.

— MBl. NW. 1968 S. 1780.

763

**Genehmigungsbescheid
zur Auflösung von kleineren Versicherungs-
vereinen auf Gegenseitigkeit**

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Ver-
kehr v. 15. 10. 1968 — I C 3 — 190 — 02 — 03 — 70'68

Nach dem RdErl. v. 30. 10. 1958 (SMBL. NW. 763) sind
mir Genehmigungen der Auflösung von Versicherungs-
unternehmen nicht mehr vorzulegen.

Da über den Zeitpunkt des Erlöschens der Versiche-
rungsverhältnisse unterschiedliche Auffassungen vertre-
ten werden, bitte ich künftig bei Auflösungsbeschlüssen,
durch die auch die Versicherungsverhältnisse erlöschen
sollen, die Genehmigungsbescheide wie folgt zu fassen:

„Gemäß § 43 des Gesetzes über die Beaufsichtigung
der privaten Versicherungsunternehmen und Bau-
sparkassen vom 6. Juni 1931 (RGBl. I S. 315, 750),
zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1968
(BGBl. I S. 503), wird die in der Mitgliederversamm-
lung am beschlossene
Auflösung des
hiermit genehmigt.“

Die Versicherungsverhältnisse zwischen den Mitglie-
dern und dem Verein erlöschen mit dem Zeitpunkt,
den der Beschluß bestimmt, frühestens mit dem Ablauf
von 4 Wochen nach Zustellung dieses Bescheids.

Das Vermögen des Vereins darf den Anfallberech-
tigten nicht vor Ablauf eines Jahres nach Zustellung
dieses Bescheids ausgehändigt werden.

Nach Ablauf der Sperrfrist ist der Aufsichtsbehörde
über die Verwaltung des Landkreises
(bzw. der kreisfreien Stadt) in
ein Nachweis über die Verwendung des Vermögens
vorzulegen.“

Die Auflösung von Pensions- und Sterbekassen sowie
Krankenversicherungsvereinen ist mir mit einer Durch-
schrift des genehmigten Auflösungsbeschlusses bekannt-
zugeben.

Mein RdErl. v. 19. 8. 1954 (SMBL. NW. 763) wird hier-
mit aufgehoben.

— MBl. NW. 1968 S. 1780.

II.

Innenminister

**Fort- und Ausbildung
von Angehörigen der Entwicklungsländer
in der BRD**
Tropenmedizinischer Lehrgang

Bek. d. Innenministers v. 29. 10. 1968 —
VI A 2 — 23. 01. 07

Der nächste „Kursus über Tropenmedizin und medizinische Parasitologie“ im Hamburger Tropeninstitut findet vom 9. April bis 4. Juli 1969 statt. Teilnehmen können Ärzte, Tierärzte und Biologen mit abgeschlossenem Hochschulstudium. Der Lehrgang schließt mit einer Diplomprüfung. Nähere Auskunft erteilt das Kursussekretariat, Bernhard-Nocht-Institut für Schiffs- und Tropenkrankheiten, 2 Hamburg 4, Bernhard-Nocht-Straße 74. Es wird frühzeitige Anmeldung empfohlen.

— MBL NW. 1968 S. 1781.

am 20. September 1968, durch Tod
Dipl.-Kfm. Dr. Walter Selter, Dortmund

Als vereidigte Buchprüfer

am 4. September 1968, durch Verzicht
Maria Hintzen, Dormagen

am 9. September 1968, durch Tod
Josef Leuthner, Wuppertal-Barmen

am 4. Oktober 1968, durch Verzicht
Dr. Johann Lampart, Herford.

2. Die nachfolgende Anerkennung als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist erloschen:

am 8. Oktober 1968, durch Verzicht
ATS Allgemeine Treuhand- und Steuerberatungsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Düsseldorf.

— MBL NW. 1968 S. 1781.

Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr

**Bekanntmachung
nach der Wirtschaftsprüferordnung**

Bek. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
v. 21. 10. 1968 — III B 2 — 71 — 60

Auf Grund des § 42 des Gesetzes über eine Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer (Wirtschaftsprüferordnung) vom 24. Juli 1961 (BGBl. I S. 1049) wird bekanntgemacht:

1. Die nachstehenden öffentlichen Bestellungen sind erloschen:

Als Wirtschaftsprüfer

am 11. August 1968, durch Tod

Dr. phil., Dipl.-Ing. Boris Milentz, Düsseldorf

Personalveränderungen

Ministerpräsident — Chef der Staatskanzlei

Es sind ernannt worden:

Oberregierungsrat W. Kaiser
zum Regierungsdirektor beim Minister für Bundesangelegenheiten

Oberregierungsrat Dr. H. Hosse
zum Regierungsdirektor

Regierungsrat G. Ringel
zum Oberregierungsrat

Regierungsassessor V. H. Odia
zum Regierungsrat.

— MBL NW. 1968 S. 1781.

Hinweise

Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 21 v. 1. 11. 1968

(Einzelpreis dieser Nummer 0,60 DM zuzügl. Portokosten u. 5,5 % Mehrwertsteuer)

	Seite		Seite
Allgemeine Verfügungen		beseitigen, dabei aber falsche Massen ermitteln, liegt kein Vergleich vor. — Das Anerkenntnis, zur Zahlung einer bestimmten Summe verpflichtet zu sein, kann im Rahmen einer solchen Einigung nicht als konstitutives Anerkenntnis aufgefaßt werden. OLG Köln vom 29. Dezember 1967 — 3 U 210/66	248
Lohnsteuerrechtliche Behandlung der Arbeitgeberbeiträge zur zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung der Angestellten und Arbeiter im öffentlichen Dienst und der Umlage zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)	241	Strafrecht	
Bezeichnung von Behörden und Behördenleitern	241	1. StGB § 222; StVO §§ 1, 9. — Zur Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers bei der Vorbeifahrt an haltenden Linienomnibussen. OLG Köln vom 22. September 1967 — Ss 355/67	250
Bekanntmachungen	242	2. StVO § 45; Düsseldorfer Straßenordnung § 5. — § 45 StVO steht der Vorschrift einer kommunalen Straßenordnung, die sich mit dem Verhalten von Anliegern und dem Zustand von Grundstücken an öffentlichen Straßen befaßt, nicht entgegen. OLG Düsseldorf vom 15. Januar 1968 — 1 Ws (B) 811/67	251
Hinweise auf Rundverfügungen	245		
Personalnachrichten	246		
Gesetzgebungsübersicht	248		
Rechtsprechung			
Zivilrecht			
BGB §§ 779, 781 f. — Wenn die Parteien eines Bauvertrages Meinungsverschiedenheiten über den Umfang von Bauleistungen überprüfen und			

— MBL NW. 1968 S. 1781.

Inhalt des Amtsblattes des Kultusministeriums Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 8 — August 1968

(Einzelpreis dieser Nummer 0,60 DM zuzügl. Portokosten)

A. Amtlicher Teil

Personalnachrichten	206
Einführung der Hauptschule in Nordrhein-Westfalen. RdErl. d. Kultusministers v. 18. 7. 1968	209
Schriftenreihe des Kultusministers „Die Schule in Nordrhein-Westfalen“ Heft 30, Grundsätze, Richtlinien, Lehrpläne für die Hauptschule in Nordrhein-Westfalen. RdErl. d. Kultusministers v. 29. 7. 1968	210
Ermäßigung der Zahl der wöchentlichen Pflichtstunden des ständigen Vertreters bei Erkrankung oder Beurlaubung des Schulleiters sowie bei vorübergehender Nichtbesetzung der Schulleiterstelle. RdErl. d. Kultusministers v. 15. 7. 1968	210
Schülerfahrkosten; hier: Durchführungsbestimmungen zu § 8a des Gesetzes über die Finanzierung der öffentlichen Schulen (SchFG) vom 3. Juni 1958 — GV. NW. S. 246 — i. d. F. des Gesetzes zur Änderung des Ersten Gesetzes zur Ordnung des Schulwesens im Lande Nordrhein-Westfalen, des Schulverwaltungsgesetzes und des Schulfinanzgesetzes vom 5. März 1968 — GV. NW. S. 36 —. RdErl. d. Kultusministers v. 22. 7. 1968	211
Deutsche Auslandsschulen; Stand der Anerkennung. RdErl. d. Kultusministers v. 15. 7. 1968	212
Verleihung der Bezeichnung „außerplanmäßiger Professor“. RdErl. d. Kultusministers v. 12. 2. 1968	213
Verordnung über die Nebentätigkeit von Beamten an wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschul-Nebentätigkeitsverordnung — HNtV). Bek. d. Kultusministers v. 18. 7. 1968	213
Zuständigkeitsverordnung zur Hochschul-Nebentätigkeitsverordnung (HNtV) — ZustHNtV —. Bek. d. Kultusministers v. 18. 7. 1968	217
Ergänzende Bestimmungen zur Hochschul-Nebentätigkeitsverordnung — HNtV — vom 5. Dezember 1967 und zur Zuständigkeitsverordnung zur Hochschul-Nebentätigkeitsverordnung — ZustHNtV — vom 20. Juni 1968. RdErl. d. Kultusministers v. 24. 6. 1968	218
Gutachterentstaltung im Bereich der Hochschulkliniken. RdErl. d. Kultusministers v. 2. 1. 1968	223

Richtlinien für die Förderung der Studenten der Pädagogischen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen. RdErl. d. Kultusministers v. 24. 7. 1968	224
Lehrgänge zur Ausbildung von Assistenten an Sonderschulen für Geistigbehinderte und Körperbehinderte. RdErl. d. Kultusministers v. 16. 3. 1968	224
Stundentafel der Gymnasien; hier: Änderung. RdErl. d. Kultusministers v. 4. 7. 1968	225
Umwandlung der Außenstellen Hagen und Duisburg in selbstständige Bezirksseminare für das Lehramt an der Realschule. RdErl. d. Kultusministers v. 3. 7. 1968	225
Hausaufgaben und Klassenarbeiten in der Realschule; hier: Änderung und Ergänzung. RdErl. d. Kultusministers v. 16. 7. 1968	225
Realschulabschluß für Schüler des Gymnasiums. RdErl. d. Kultusministers v. 15. 7. 1968	226
Versetzungsordnung für die Handels- und Höheren Handelsschulen. RdErl. d. Kultusministers v. 23. 7. 1968	226
Neuordnung des sozialpädagogischen Schulwesens; hier: Verlängerung der Ausbildung der Kindergärtnerinnen und Hortnerinnen durch ein einjähriges Berufspraktikum. RdErl. d. Kultusministers v. 24. 5. 1968	228
Ingenieurschulen, Werkkunstschulen, Bergschulen und Techniker-Fachschulen; hier: Bereinigung der Verwaltungsvorschriften. RdErl. d. Kultusministers v. 26. 6. 1968	230
Lehrertagungen während der Unterrichtszeit. Bek. d. Kultusministers v. 5. 7. 1968	232
Dienstherrnfähigkeit des Trägers der Sarepta- und Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule in Bethel. Bek. d. Kultusministers v. 18. 7. 1968	232
Sozialbeitragsordnung der Universität zu Köln. Bek. d. Kultusministers v. 4. 7. 1968	232

B. Nichtamtlicher Teil

Programm des WDR-Schulfunks August bis Dezember 1968	232
Internationale Pädagogentagung	233
Aufsatzwettbewerb	233
Buchhinweise	233

— MBl. NW. 1968 S. 1782.

Einzelpreis dieser Nummer 0,70 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 14,— DM, Ausgabe B 15,20 DM.

Die genannten Preise enthalten 5,5 % Mehrwertsteuer.